

Sie interessieren sich für das Berufsbildungswerk (BBW) Waiblingen?

Dann finden Sie hier einen kurzen Überblick über unsere Angebote

An wen richten sich unsere Angebote der Berufsvorbereitung und der Ausbildung?

An junge Menschen mit Förderbedarf. Manche haben Schwierigkeiten beim Lernen, bringen einen schlechten Hauptschulabschluss mit oder haben gar keinen Schulabschluss. Bei anderen liegt eine psychische Erkrankung vor. Für die Berufsorientierung und Ausbildung all dieser jungen Menschen besteht ein besonderer Förderbedarf und genau dafür sind wir im BBW Waiblingen da.

Wo kann man sich anmelden und wer trägt die Kosten?

Wer sich für eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) und eine Ausbildung im Berufsbildungswerk interessiert, sollte frühzeitig Kontakt zur Agentur für Arbeit aufnehmen. Für junge Menschen mit Beeinträchtigungen sind die Reha-Berater*innen der für den Wohnort zuständigen Agentur für Arbeit die richtigen Ansprechpersonen. Gemeinsam mit Ihrer Reha-Beratung wird geprüft, ob alle Voraussetzungen für eines unserer Angebote gegeben sind. Die zuständige Agentur für Arbeit übernimmt dann auch die Anmeldung im BBW Waiblingen.

Die Kosten der entsprechenden Maßnahme übernimmt im Regelfall die zuständige Agentur für Arbeit.

Welche spezielle Förderung gibt es zu den berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen und zur Ausbildung?

Ob es Schwierigkeiten in der Schule gibt oder in der praktischen Ausbildung, ob persönliche oder medizinische Probleme vorliegen – die jungen Menschen erfahren individuelle Unterstützung durch eine Vielzahl von Förder- und Beratungsangeboten. Sie werden von pädagogischen und psychologischen Fachkräften betreut, die über reha-spezifische Kenntnisse zu Lernbehinderung, psychischer Erkrankung, Epilepsie und ADHS verfügen. Unser Ziel ist es, dass alle Auszubildenden ihre Ausbildung erfolgreich abschließen.

